

In Gottes Gnaden/ Wir JOHANN GEORG
 der Aender, Herzog zu Sachsen/ Jülich, Cleve / und
 Berg/ des Heil. Röm. Reichs Erz-Marschall und Chur-
 Fürst, Landgraf in Thüringen / Marggraf zu Meissen, auch
 Ober- und Nieder-Lausitz, Burggraf zu Magdeburg, Graf
 zu der Marck und Ravensberg, Herr zu Ravensstein/ 2c.
 Thun htermit männiglich kund und zuwissen. Als der Durch-
 läuchtigste Fürst und Herr, Herr JOHANN GEORG
 der Erste, Herzog zu Sachsen, Jülich, Cleve und Berg, des
 Heil. Röm. Reichs Erz-Marschall und Chur-Fürst, 2c. Un-
 ser in GOTTE ruhender Hochgeehrter Herr Vater und Ge-
 vatter, hochlöblicher Gedächtniß, am 26. Augusti Anno 1624.
 auf ergangene General- und Local-Visitation des Churfür-
 stenthums/ ein Synodalisches General-Decret abfassen lassen/
 und in öffentlichen Druck gegeben, bey welchen Unsre Getreue
 Landschafft auff unterschiedliches Erinnern, bey dem An. 1628.
 zu Torgau gehaltenen Land-Tage / gnädigste Bertröstung er-
 langet, dasselbe revidiren, und wo es nöthig befunden, derges-
 talt erklären zu lassen, daß sich niemand mit Zug ferner darü-
 ber zu beschweren Ursach haben solte / auch noch lezlich An. 1661.
 bey Erledigung derer Landes-Gebrechen Tit. Consistorial-
 Sachen S. 2. beschieden worden / daß die aus ihrem Mittel und
 denen Städten vorgeschlagene Personen / nebenst etlichen Un-
 seren Geist- und Weltlichen Rätthen niedergeset, die gesuchte
 Revision unvorlängt vorgenommen und erörtert werden sol-
 te; So ist von Uns bey jüngsten Land-Tage unter andern
 auch hterzu eine gewisse Deputation verordnet, derselben die-
 jenigen Monita und Erinnerungen, welche dißfalls so wohl die
 gesaimte getreue Landschafft, als auff beschehene Communica-
 tion Unser Ober-Consistorium unterthänigst überreicht, mit
 dem gnädigsten Befehl zugestellet worden, daß sie solch Syno-
 dal-Decret nunmehr in eine gewisse Form bringen solten, wel-
 ches sie auch also zu Werck gestellt. Dannenhero Wir dieses
 auff

1048